



# Karriereplanung mit System

## ■ Bestandsaufnahme für den Sport in unserer Region

- **Mannschafts- und Einzelsport** befinden sich in schwieriger Lage. Es fehlt an finanziellen Mitteln, aber auch an weiteren Anreizen für eine nachhaltige Bindung der hier ausgebildeten Talente.
- Hiervon betroffen sind nahezu **alle Sportarten und Sportvereine inklusive der Leistungstützpunkte**.
- Den **Leistungssport lokal zu fördern**, erweist sich als ausgesprochen schwierig.
- **Sporttalente ohne sportliche und berufliche Perspektive** wandern rasch ab, werden abgeworben oder beenden gar ihre sportliche Laufbahn.
- Die **Vereine** schaffen die Finanzierung nicht mehr aus eigener Kraft.
- Die lokalen **Sponsoring-Potenziale** sind ausgeschöpft, **Großkonzerne** haben ihre Strategie geändert und stehen nicht mehr zur Verfügung.
- **Die Sporttalente** gehen der Wirtschaft und der Region verloren.
- **Sportveranstaltungen** verlieren dadurch massiv an Attraktivität.



## ■ Das ist unsere Idee

- Weg von der lokalen Förderung, hin zur regionalen Bündelung aller Kräfte.
- Wirtschaft, Sportvereine, Bildungsinstitute, Politik und Verwaltung bilden **eine gemeinsame Basis** für eine tragfähige und nachhaltige Perspektive.
- **Angebot und Nachfrage** von Seiten des Sports und der Wirtschaft fließen an einer Stelle zentral zusammen.
- **Jungen Sporttalenten**, die aus der Region kommen oder innerhalb der Region sportlich ausgebildet werden, wird die Perspektive eröffnet, Leistungssport auf professionellem Niveau zu betreiben und sich parallel dazu auf ihre schulische und berufliche Laufbahn zu konzentrieren.
- Die geförderten Talente sollen sowohl sportlich als auch beruflich langfristig **an die Region und die hiesigen Unternehmen gebunden** werden.
- **Sämtliche Aktivitäten werden zentral zusammengeführt** und gebündelt – unter dem Dach des „Partner für Sport und Bildung e.V.“
- **Alle Beteiligten bleiben unabhängig und souverän, sie verpflichten sich ausschließlich den gemeinsamen Zielen und der überspannenden Idee**





## ■ Das sind unsere Zielsetzungen

### ■ Generell

- Frühestmögliche Talentsichtung und -förderung in Kindergärten u. Schulen
- Entwicklung, Begleitung und Bindung hier ausgebildeter Sporttalente
- Langfristige Bindung an die Region Rhein-Kreis Neuss als Lebensmittelpunkt
- Anwerben junger Spitzensporttalente von außerhalb
- Hoher Anteil regionaler Talente in allen Sportarten
- Konsequente Vermittlung von Sportlern in die regionale Wirtschaft

### ■ Sportlich

- Direkte Leistungssportförderung > indirekte Breitensportförderung

### ■ Ökonomisch

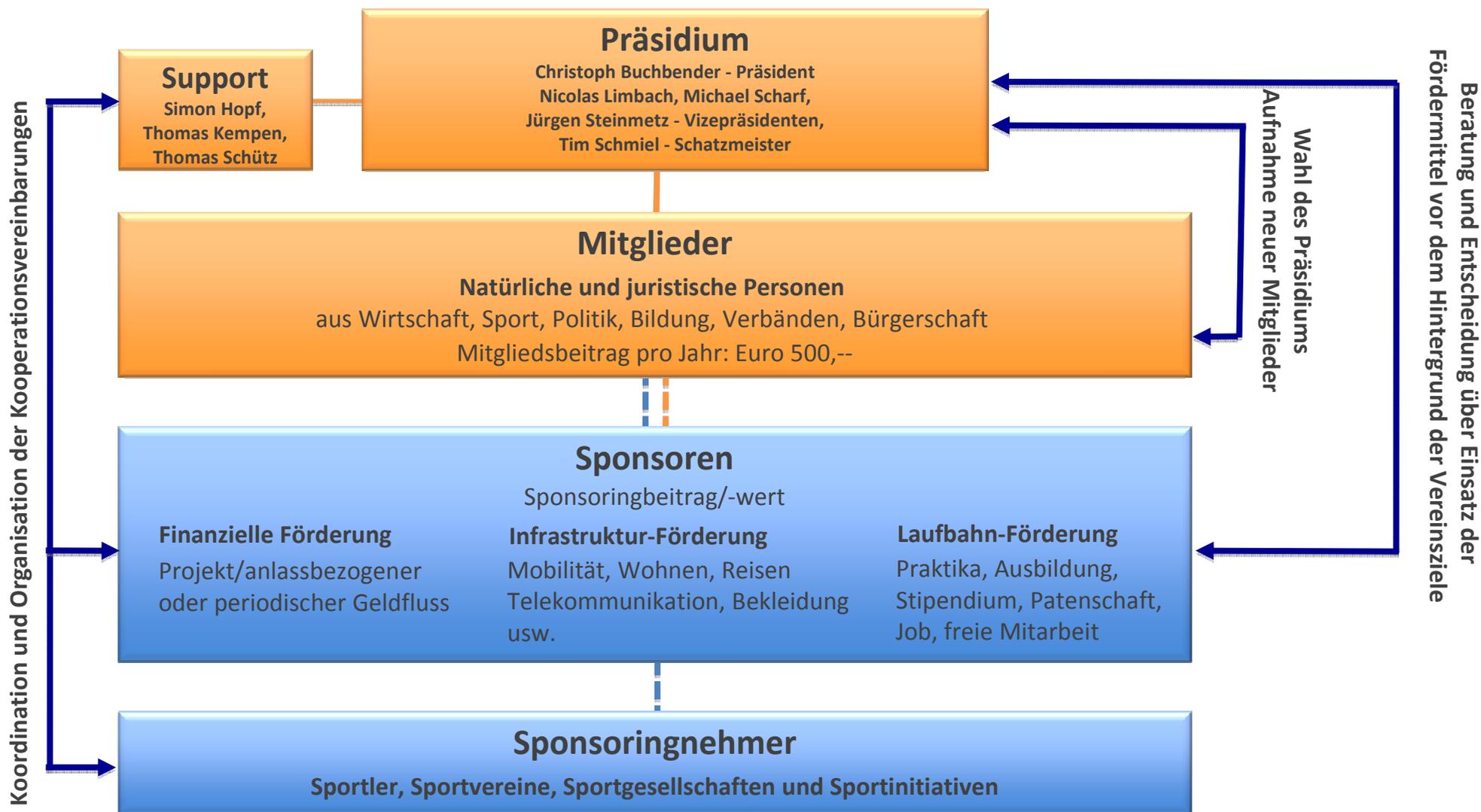
- Nachhaltige Bindung und Begeisterung der Sponsoren an und für die Idee
- Akquise weiterer Mitglieder und Sponsoren

### ■ Bildungspolitisch

- Konsequente Förderung der Dualen Karriere, Ausweitung der Bildungsangebote
- Überregionale Wirkung durch die Verknüpfung von „Sport“ und „Bildung“



## Der Verein





## ■ Das sind unsere Kernaufgaben

Sportler und Sportvereine melden konkreten Bedarf an Förderung an

### Partner.Sport.Bildung.

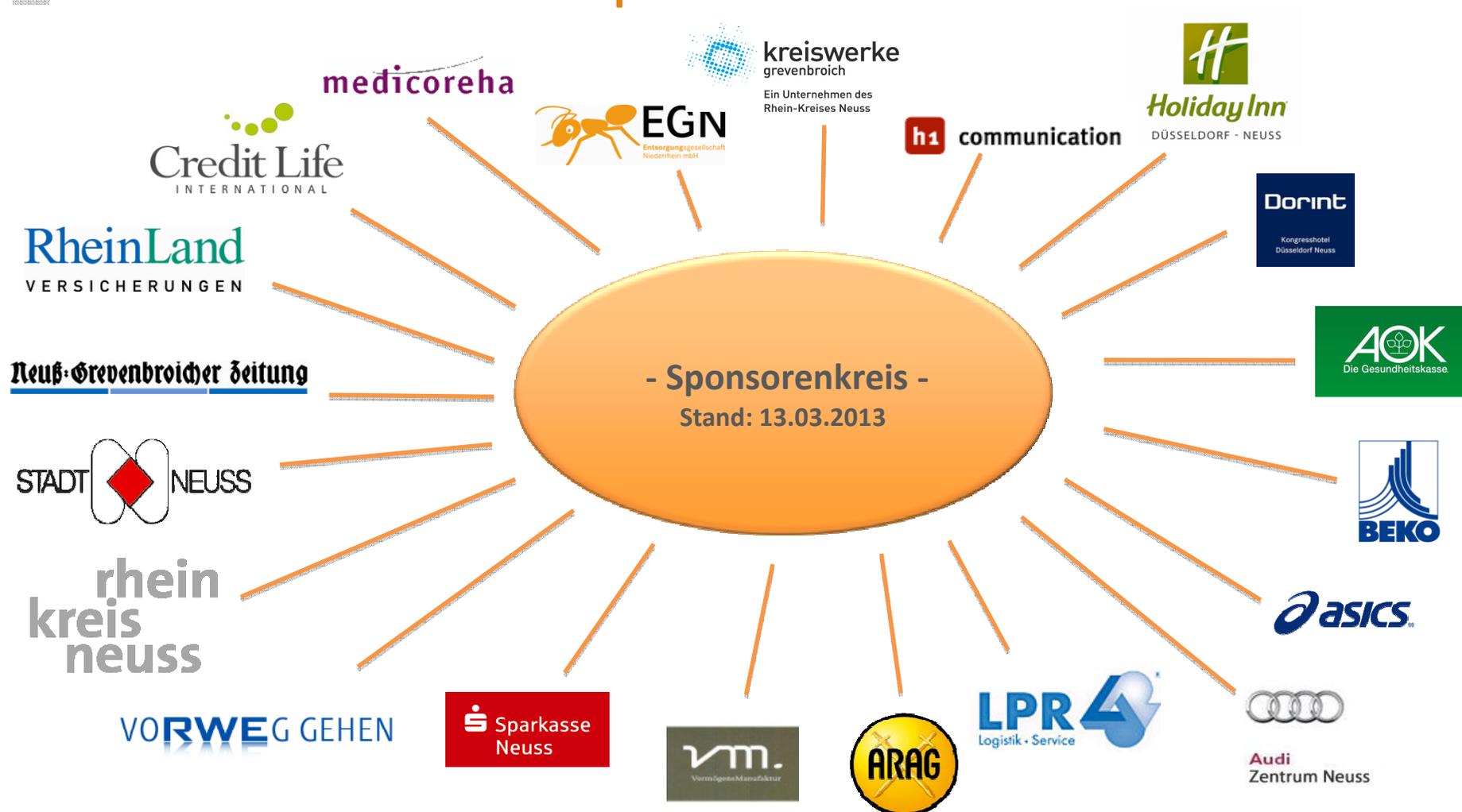
- Bündelt Angebot und Nachfrage von Förderbedarf und Fördermöglichkeiten in der Region
  - Vermittelt, berät und empfiehlt die Vergabe von Fördermitteln
  - Organisiert und koordiniert sämtliche Kooperationsvereinbarungen

Sponsoren nennen ihre Fördermöglichkeiten in Geld, Infrastruktur und Beruf





## Viele Partner sind bereits Sponsoren ...



... werden Sie es auch!



## ■ Summary der Vorteile I.

### ■ Zentrale Bündelung von Angebot und Nachfrage

- Signifikant verringerter Aufwand für Sportler und Wirtschaft bei der Suche nach geeigneten Partnern



### ■ Vereine werden flexibler bei der Vertragsgestaltung

Die vielfältigen Sponsoring-Angebote wie Job, Wohnung, Auto u.v.m. vereinfachen und stärken die Vertragsverhandlung



### ■ Die Wirtschaft profitiert von „Guten Typen“ am Arbeitsplatz

- Ob in Ausbildung oder Vollzeitjob: Sportler bringen viele hervorragende Eigenschaften mit. Sie können begeistern, sind ehrgeizig, diszipliniert und können mit Niederlagen umgehen



### ■ Sportler erhalten langfristige Planungssicherheit

Bindung an den Sportverein und die Region für 2 bis 3 Jahre



### ■ Jeder fördert so, wie er es am Besten kann – und möchte

Optimale Anpassung an die jeweilige Unternehmensstrategie und -philosophie





## ■ Summary der Vorteile II.

### ■ Hohe Werbewirkung in der Region und darüber hinaus

- Gemeinsamer Werbeauftritt schafft höchste Aufmerksamkeit für alle Partner an vielen Stellen
- Die Vielzahl an Werbeflächen und Nennungen schafft einen effizienten, guten ROI



### ■ Alle Beteiligten können sich über das Erfolgsmodell profilieren

- Unternehmen nutzen Sportler für eigene Werbezwecke
- Sportler werden zu engagierten Botschaftern
- Sponsoren stärken ihr Image und verbessern ihre Reputation



### ■ Hoher Wirkungsgrad innerhalb der Region und darüber hinaus

- Der Verein erlangt mittels des Leistungsförderungs-Modells überregionale Bekanntheit
- Das Modell und seine beteiligten Partner werden zum Vorbild für andere Regionen



### ■ Problemfreie Zusammenarbeit durch die Laufbahnberatung des OSP

- Aufwand für die Organisation der Dualen Karriere wird auf Mindestmaß reduziert
- Konfliktpotenzial auf beiden Seiten sinkt auf ein normales Niveau



## **Teilinternat Dormagen** (seit 1997)

- wichtiger Bestandteil des Verbundsystems Schule und Leistungssport
- Zielgruppe: ausgewählte Talente und Kaderathleten aus den Landesstützpunkten ab 12 Jahren (z.Zt. werden 109 Sportler von 6 Schulen an 3 Standorten von montags - freitags betreut)
- bildet eine sportart-, vereins- und schulübergreifend Klammer, um schulische und/oder berufliche Nachteile zu vermeiden
- Aufgabenfelder: Hausaufgabenbetreuung, Förderunterricht, Einzelnachhilfe, gezielte Vorbereitung auf Prüfungen, Fahrdienste, sportlerorientiertes Essen, Koordination Schule-Eltern-Verein, Vermittlung von Ausbildungs- oder Studienplätzen
- aktuelle Vertreter: M. Preuss (Jugendeuropameister Handball)  
N. Hemmer (Juniorinneneuropameisterin Ringen)
- 2012: 61 Medaillen wurden bei internationalen und nationalen Meisterschaften gewonnen. Neben den vier internationalen Erfolgen gehören dazu 34 Deutsche Meister in ihren jeweiligen Sportarten.

## **Sportinternat** (seit 2008)

- 38 Apartments
- Betriebsträger: Norbert Verein (Betriebserlaubnis durch das Landesjugendamt)
- schulische und sportliche Belange werden umfangreich unterstützt, u.a. durch Hausaufgabenbetreuung, Förderunterricht, Laufbahn- und Ernährungsberatung
- Partner: u.a. Sporthochschule Köln, OSP Rheinland und die Sportstiftung NRW
- Partnerschulen: Norbert Gymnasium, Bertha-von-Suttner Gesamtschule und die Realschule Hackenbroich
- Aktuelle Bewohner: Sybille Klemm, Robin Schroedter (Fechten)  
Kimberley Gries, Laura Mertens (Ringen)

## Förderung junger Leistungssportler

Der Rhein-Kreis Neuss fördert seit 2013 auch die duale Karriereplanung von jungen Leistungssportler. Dies passiert u.a. durch:

- berufsorientierende Intensivworkshops für Bundeskader in Zusammenarbeit mit dem OSP Rheinland  
erste Veranstaltung: Juni 2013 im Sportinternat Knechtsteden
- Infoabend für Berufseinsteiger: Okt 2013 in der Bertha-von-Suttner Gesamtschule
- Nachhilfeunterricht für Landeskader (ab 13 Jahre)  
bessere Vereinbarkeit von Leistungssport und Schule führt zu einer geringeren Dropout-Quote

## NRW Sportschule

Im September 2011 hat das Sportministerium NRW dem Norbert Gymnasium nahe gelegt, sich als NRW Sportschule zu bewerben.

Voraussetzungen hierfür sind, dass:

- am Standort hochwertige Leistungssportstrukturen vorhanden sind (u.a. Bundes- und Landesleistungszentren)
- in der Schule bereits heute eine Vielzahl von Kadersportlern in mehreren olympischen Sportarten betreut werden
- die Schule auf Grund ihres langjährigen Mitwirkens im Verbundsystem Schule und Leistungssport über ausreichende Erfahrungen im Umgang mit Leistungssport treibenden Schülern verfügt
- die Schule im Sportunterricht, in den außerunterrichtlichen Sportaktivitäten und im Schulprogramm insgesamt ein ausgeprägtes Sportprofil zeigt

Nach intensiven Beratungen innerhalb der Schulkonferenzen und mit dem Schulträger haben im April 2013 die Bertha-von-Suttner Gesamtschule und das Norbert Gymnasium Knechtsteden beim Land NRW den gemeinsamen Antrag auf Anerkennung als NRW Sportschule gestellt. Diesem wurde nun ab dem Schuljahr 2014/15 stattgegeben.